

Einladung nach Stuttgart

Liebe Selbsthilfe-Aktive,
engagierte Messie-SHG-LeiterInnen
und alle die es werden möchten,



Die Bundesge-
schäftsstelle des
Messie-
Selbsthilfe-
Netzwerkes
(-M-S-N-) lädt die

Messie-SHGen und Angehörigen-SHGen
aus Deutschland Ost + West, Nord + Süd
herzlich zu unserem 4. Fortbildungswo-
chenende nach Stuttgart ein.

Zwei Teilnehmer aus Eurer Gruppe kön-
nen an dieser Tagung teilnehmen und
diese Teilnehmer werden quasi als Multi-
plikatoren Gelerntes und Erfahrenes der
Gruppe zurückgeben. Betroffene ohne
SHG können an dieser Tagung leider
nicht teilnehmen außer Ihre Gruppe befin-
det sich in Gründung.

Personen, die die Kosten der Übernach-
tung nicht von der Selbsthilfeförderung
erstattet bekommen und nicht die finan-
ziellen Mittel haben, können auf Antrag
einen Zuschuss von der Bundesge-
schäftsstelle bekommen, wenn dieser
möglichst früh gestellt wird.

Gefördert durch:

BARMER
GEK die gesund
experten

Anmeldung:

Anmeldeschluss ist der 30.Sep. 2012.

**Sonderwünsche wie vegetarisches Es-
sen oder Zweibettzimmer sind auf der
Anmeldung gesondert zu vermerken.
Sie bekommen 8 Tage nach Anmeldung
eine Anmeldebestätigung und ca. 4 Wo-
chen vor Tagungsbeginn eine Wegbe-
schreibung und weitere Unterlagen zu-
gesandt.**

MESSIE-SELBSTHILFE-NETZWERK



**Fortbildung für
Messie-SHG und
Angehörigen-SHG
2012 in Stuttgart**



Von Freitag, den 2.11.—Sonntag, den 4.11.2012

MESSIE-SELBSTHILFE-NETZWERK

Geschäftsstelle:
Tegerstraße 15
32825 Blomberg



Telefon: 05236-888 795
Telefax: 05236-888 796
E-Mail: infos@femmessies.de

**Lieber gemeinsam statt
einsam!**

Programmübersicht

Freitag 2.11.2012

16:00—17:00 Uhr Anreise

18:00—19:00 Uhr Abendessen

19:30 Uhr Die Teilnehmer stellen sich vor.

Anschließend diskutieren wir über Problem- und Glücksfälle in den Selbsthilfegruppen.

Samstag 3.11.

7:00—9:00 Uhr Frühstück.

10:00 -10:45 Uhr Referat zu Forschungsergebnissen zum Messie-Syndrom. (Text dazu finden Sie in der Tagungsmappe)

11:15—12:00 Uhr „Was können wir mit diesem Wissen in unserer SHG anfangen?“ **Diskussionsrunde mit Teilnehmern A**

12:15—13.00 Uhr Mittagessen

14:00—17:30 Uhr Workshops (incl. Kaffeepause) für Betroffene in Kleingruppen mit den Therapeuten für das Erlernen von Übungen für die Selbsthilfearbeit Ziel: Stress- und Konfliktsituationen besser bewältigen zu können!



Neue Schritte wagen ...

Zur gleichen Zeit findet mit den Angehörigen-SHG ein eigener Workshop statt. Da in der Regel Angehörige keine Schwierigkeiten damit haben, eigene Stress- und Konfliktsituationen bewältigen zu können, befassen wir uns mit den Hilflosigkeitsgefühlen, die Angehörige im Zusammenwirken mit Betroffenen erleben.

18:00—19:00 Uhr Abendessen

20:00—20:40 Uhr „thevo“ interaktives Theaterforum aus Nürnberg mit anschließender Diskussion, nachher Übergang zum gemütlichen Teil des Abends.

Sonntag 4.11.2012

7:00—9:00 Uhr Frühstücksbuffet

10:00—10:45 Uhr „Erkenntnisse für unsere Selbsthilfearbeit“ **Diskussionsrunde mit Teilnehmern B**



11:00—11:45 Uhr Impulsreferat zur aktuellen Partizipativen Forschung über die Selbsthilfearbeit der Messie-SHG in Deutschland mit anschließender Diskussionsrunde mit den Teilnehmern der Tagung.

**MESSIE-SELBSTHILFE-
NETZWERK**

“Lernen ist für mich Entdecken“

Die Workshops verbinden die Chance, mehr über sich zu erfahren sowie an persönlichen Brennpunkten zu arbeiten, mit der Gelegenheit, Gestalttherapie in der Praxis kennenzulernen.

Da man immer etwas lernen kann, ist die Reihe möglicher Entdeckungen natürlich auch innerhalb einer Gruppe prinzipiell unendlich. Solche Entdeckungen umfassen meist zwei Elemente: Sie eröffnen den Teilnehmern einer SHG plötzlich einen neuen Weg, eine neue Perspektive oder Möglichkeit; sie führen deshalb oft zu wichtigen Fortschritten in ihren Entwicklungen. Und gleichzeitig rauben sie ihnen manchmal eine Illusion, die Sie bis dahin für Realität gehalten haben. Entdeckungen eröffnen also oft nicht nur neue Wege, sie machen es zugleich schwerer, auf den alten weiterzugehen. Beides hilft weiter.

Referenten

Gunter Bordel, Dipl. Psych.
Marianne Bönigk-Schulz,
Vorsitzende des FEM e.V.
Dietrich Grübner, Dipl. Psych.
Team vom Nürnberger Theater „thevo“

Geschäftsstelle:
Tegerstraße 15
32825 Blomberg



Telefon: 05236-888 795
Telefax: 05236-888 796
E-Mail: infos@femmessies.de